

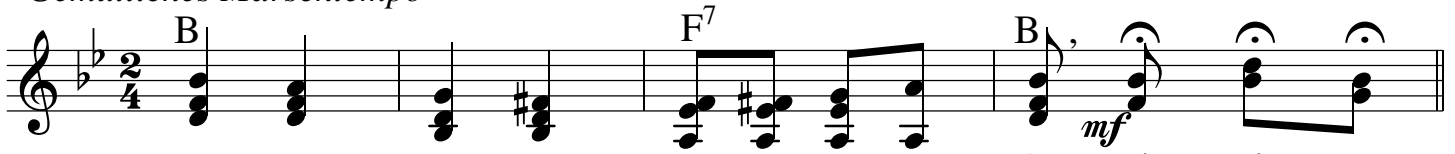
Schottenfelder- Marsch

Alt- Wiener Duett- Volkslied

3. Strophe Michael Perfler

Bearbeitung: Franz Pelz

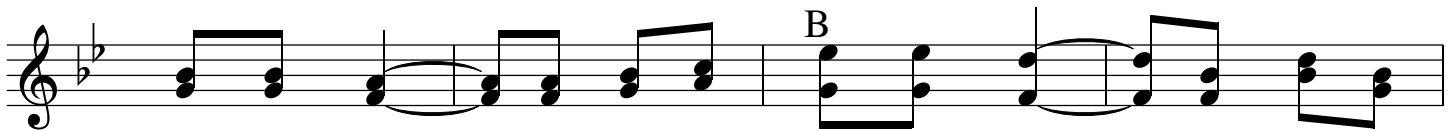
Gemütliches Marschtempo



1., Wie wir zwa
2., Und erst dann
3., Doch mir san



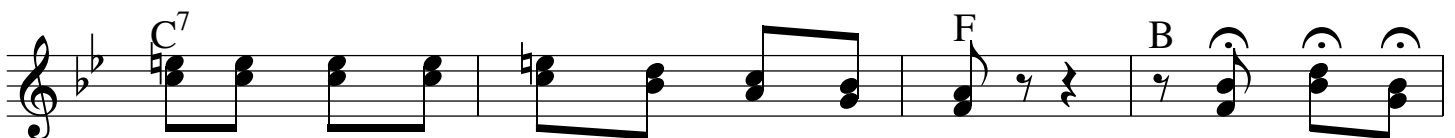
no mit-samm', a G'wan - dl an - g'habt hab'n, das hint' zum
in der Lehr', mit'n Pin - kerl s'Herz so schwer, hab'n wir am
äl-ter wor'n, san g'schwin-di au - ßi g'fahr'n, in'd gros-se,



Knöp-feln war, im Al - ter von zwa Jahr, hab'n wir die
Sams - tag g'wart, die Tip-peln z'sam-ma g'spart, weil mir die
wei - te Welt, doch all'-weil hat's uns g'fehlt. Im Herz die



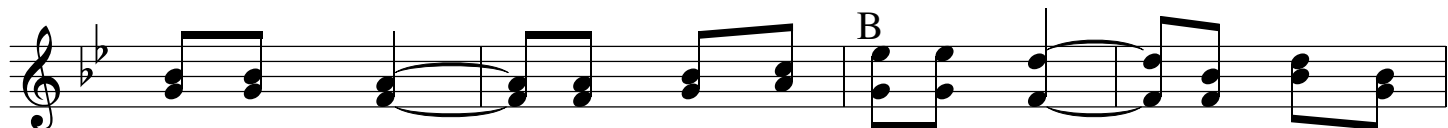
Wa - schln g'spitzt, d'Spiele - rei wo hin-t're pflitzt, beim er - sten
Knöpf' hab'n braucht, a je - der da-misch g'raucht, und du - delt
Sehn - sucht drinn, im Schäd'l nur un - ser Wien, weil d'Lia-da



Wer-ke-klang, o - je, des is schon lang! Wann mia a
bei an Qualm, dass ans könnt' u - ma - fall'n! Denn mir san
hört ma' net, wie z`Haus am Schot - ten - feld. A d'Ma-d'ln



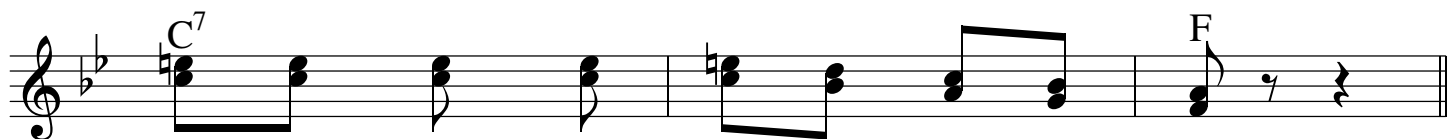
Mu - si hör'n, da geh' ma hin so gern, gibts wo an
har-be Buam, kern - g'sund und un - ver - dorb'n d'rum hat's uns
san da - ham, net ma - ger wie a Ba'n, san vol - ler



gua - ten Wein, da reißt's uns all-zwa rein, und hör'n wir
nie-mals g'schad't, wenn von uns a - ner g'rad, fünf Kur - ze
Ü - ber - mut, ver - sten - gan je - des Wort. A Bus - serl

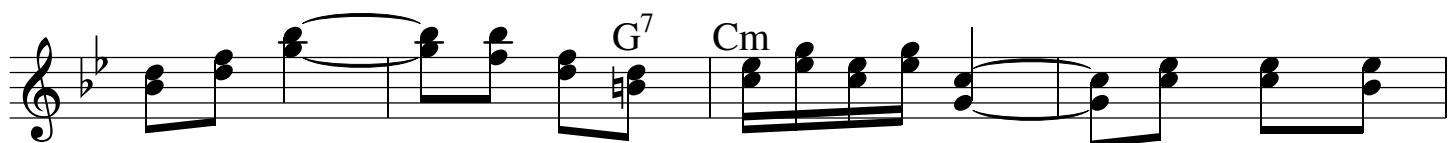
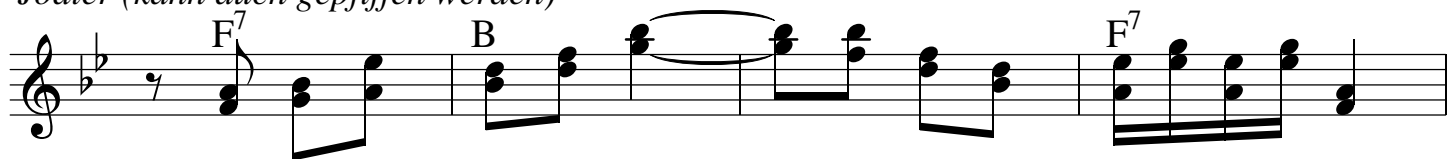


wo an Tanz, da is's scho Ei - sen ganz, denn mir hab'n
kon-su-miert wo je - dem ü - bel wird, mir war'n a
kost ka Geld, da ist no grad, die Welt. Ja, da is'

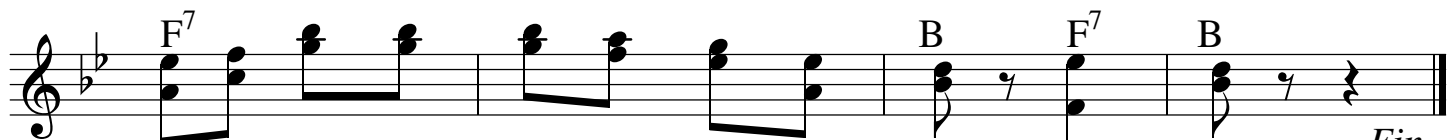


nie a Geld, mir zwa vom Schot - ten - feld.
do noch g'stellt, mir zwa vom Schot - ten - feld.
all's, Gott lob', wia's war, am Schot - ten - feld.

Jodler (kann auch gepfiffen werden)



nur hab'n mir



nie a Geld, mir zwa von Schot - ten - feld, Hal - loh!